

Geschäftsbericht

2016



100 MEHR MITGLIEDER

Einfach ausschneiden, zusammenkleben,
ausfüllen und pro familia Heilbronn schicken.

pro familia
Heilbronn

100 mehr ...



www.profamilia-heilbronn.de | Moltkestr. 56, 74076 Heilbronn

BEITRITTSERKLÄRUNG

100 mehr Mitglieder sichern unsere Angebote!
Ich möchte Mitglied werden und erhalte
4 mal jährlich das pro familia-Magazin!

Name

Adresse

Geb.-Datum

E-Mail

Datum/Unterschrift

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt als pro familia - Mitglied.
Der Beitrag beträgt jährlich 40,- Euro.

Spenden bitte an:

KSK Heilbronn, IBAN: DE57 6205 0000 0000 1335 44, BIC: HEISDE66XXX

Einzugsermächtigung:

Ich erkläre mich durch meine Unterschrift
widerruflich einverstanden, den entsprechenden
Jahresbeitrag bei Fälligkeit einzuziehen zu lassen.

Kontoinhaber

Kreditinstitut

IBAN

BIC

Ort/Datum

Unterschrift

INHALTSVERZEICHNIS

S. 02	100 mehr Mitglieder
S. 04	Vorstand pro familia & Team pro familia
S. 05	Vorwort
S. 06	DIE ARBEIT DER BERATUNGSSTELLE IN ZAHLEN
S. 06	Auf einen Blick
S. 07	Beratungen
S. 08	Schrei-Baby-Ambulanz: Beratung für Eltern mit Babys und Kleinkindern
S. 09	Hebammensprechstunde
S. 10 – 11	Sexuelle Bildung
S. 12 – 13	Arbeit mit Erwachsenen
S. 14 – 15	NOTRUF Beratungsstelle bei sexueller und häuslicher Gewalt
S. 16	Veranstaltungen 2016
S. 17	Gremien/Öffentlichkeitsarbeit/Fortbildungen
S. 18	Bericht: “Arbeit hier ist das Sahnehäubchen”
S. 19	Spenden

Der Gender Gap ist ein Mittel der sprachlichen Darstellung aller sozialen Geschlechter und Geschlechtsidentitäten. Die Intention ist, durch den Zwischenraum einen Hinweis auf diejenigen Menschen zu geben, welche nicht in das Frau-Mann-Schema hineinpassen oder nicht hineinpassen wollen.

In diesem Geschäftsbericht wird deshalb diese Schreibweise verwendet.

Wir stellen ihnen in diesem Geschäftsbericht alle Mitarbeiter_innen mit Foto vor.

DER VORSTAND UND DAS TEAM DER PRO FAMILIA HEILBRONN

VORSTAND

1. Vorsitzende

Rosel Götz-Hermann
Rechtsanwältin, Mediatorin,
Fachanwältin für Familienrecht

Stellvertretende Vorsitzende

Aenne Trelle
Lehrerin a. D.

Schriftführer

Ulrich Starke-Gerster
Lehrer

Kassiererin

Elke Ellsäßer
Bankkauffrau

Beisitzerin

Annika Hahn
Dipl.-Sozialarbeiterin/
Sozialpädagogin (FH)

Beisitzerin

Evelin Riempp
Kaufmännische Angestellte

PERSONELLE BESETZUNG 2016

FESTANGESTELLTE

Andrea Specht
Dipl.-Sozialpädagogin (FH),
Sexualpädagogin, Systemische
Familientherapeutin,
Leitung & Geschäftsführung

Sabine Hönnige
Dipl.-Sozialpädagogin (FH),
Sexualpädagogin, Personenzentrierte
Therapeutin (GwG),
Leitung & Geschäftsführung

Rose-Maria Baumm-Becker
Diplom-Pädagogin, Familien-,
Paar- und Sexualtherapeutin

Regina Seidel-Schmidt
Dipl.-Sozialpädagogin (BA),
Systemische Familientherapeutin

Margit Bay
Dipl.-Sozialpädagogin (FH),
Personenzentrierte Beratung (GwG),
SAFE - Mentorin

Andreas Baur
Dipl.-Sozialpädagoge (FH),
Personenzentrierte Beratung (GwG),
Sexualpädagoge

Petra Berentelg
Industriekauffrau,
Organisatorische Mitarbeiterin

HONORARKRÄFTE

Dr. Eleonore Pfundstein
Ärztin/Gynäkologin bis 01.07.2016

Dr. Julia Seipel
Ärztin/Gynäkologin ab 01.02.2016

Rosel Götz-Hermann
Fachanwältin für Familienrecht

Annika Hahn
Dipl.-Sozialarbeiterin, Sozialpädagogin (FH),
Sexualpädagoge

Denis Schupp
Dipl.-Sozialarbeiter, Sozialpädagoge (FH),
Sexualpädagoge bis 01.07.2016

Werner Münzenmayer
Erzieher, Heilpraktiker für
Psychotherapie, Sexualpädagoge

Anne Herkommer
Dipl.-Sozialpädagogin (BA), Sexualpädagogin

Tina Stahl
Studentin der Sozialen Arbeit ab 01.11.16

Fouad Abou-Challih
Dipl. Erziehungswissenschaftler,
Sexualpädagoge ab 01.07.16

PROJEKT SCHREIBABYAMBULANZ

Marion Anderl
Dipl. Sozialpädagogin, Heilpraktikerin,
Atem- und Körperpsychotherapeutin,
SAFE-Mentorin

PROJEKT HEBAMMENSPRECHSTUNDE

Daniela Pfeiffer-Stäbler
Hebamme
ab 01.02.16

VORWORT



Andrea Specht

Sabine Hönnige

Im November 2015 übernahmen wir die Leitung & Geschäftsführung der Beratungsstelle und freuen uns, dass wir ein erfolgreiches 1. Jahr hinter uns haben, mit einem hochmotivierten, engagierten Team, spannenden Projekten und einer personellen Ausweitung bei unseren Honorarkräften.

Im Folgenden finden einige Projekte und Veränderungen Erwähnung, auf die wir besonders stolz sind.

In der Schwangerenberatung und in unseren Kursen für schwangere Frauen wird das Problem des Hebammenmangels fast täglich sichtbar. Viele schwangere Frauen finden keine Nachsorgehebamme und fühlen sich dadurch unsicher, haben Angst vor der Geburt und der ersten Zeit mit dem Baby. Seit Februar 2016 bieten wir eine Hebammensprechstunde in unserer Beratungsstelle an, um diesem Mangel entgegen zu wirken. Wir konnten die Hebamme Daniela Pfeiffer-Stäbler dafür gewinnen.

Dr. Julia Seipel trat 2016 die Nachfolge von Dr. Eleonore Pfundstein an. Wir sind sehr froh, weiterhin gute medizinische Beratung für unsere Klient_innen anbieten zu können und freuen uns über die engagierte Mitarbeit von Dr. Seipel.

Auch im sexualpädagogischen Bereich konnten wir zwei neue Honorarkräfte finden. Fouad Abou-Challih und Tina Stahl verstärken seit Mitte 2016 engagiert unser sexualpädagogisches Team.

„Stark-Sicher-Fair“ ist ein Selbstbehauptungskurs für Jungen mit einer geistigen Behinderung. Der mehrteilige Kurs unter der Leitung von Uschi Daub war ein großer Erfolg und schnell ausgebucht. Wir werden deshalb 2017 wieder einen Kurs für Jungen und für Mädchen anbieten.

Die pro familia Beratungsstelle wird überwiegend durch öffentliche Gelder finanziert. Auch in diesem Jahr gab es ungedeckte Kosten, vor allem durch Projekte, wie die eben erwähnten. 2016 konnten wir diese Lücke annähernd durch zahlreiche Spenden und Bußgeldzuweisungen schließen. Herzlichen Dank an dieser Stelle! Diese Unterstützung sichert Projekte und Innovationen. Diese Hilfe kommt den Menschen, die zu uns an die Beratungsstelle kommen, direkt zu Gute.

Sabine Hönnige
Dipl. Sozialpädagogin
Leitung/Geschäftsführung

Andrea Specht
Dipl. Sozialpädagogin
Leitung/Geschäftsführung

AUF EINEN BLICK

DIE ARBEIT DER BERATUNGSSTELLE IN ZAHLEN

ARBEITSBEREICHE	BERATUNGEN	PERSONEN	FRAUEN	MÄNNER
Anzahl der Schwangerschafts-Beratungen	1.050	1.189	892	297
- davon nach § 219:	447	518	418	100
- davon soziale Hilfen:	603	671	474	197
Anzahl der Beratungen nach §2 Schwangerschaftskonfliktgesetz	300	286	201	85
Notruf Beratung/Anfragen bei sexueller Gewalt einschließlich Täter-Beratung für Jugendliche	162	77	55	22
Beratungen insgesamt	1.512	1.552	1.148	404

SEXUALPÄDAGOGIK	VERANSTALTUNGEN	PERSONEN	FRAUEN	MÄNNER
mit Jugendlichen	81	844	403	441
mit Erwachsenen	10	245	200	45
Notruf Veranstaltung	15	177	108	69
Sexualpädagogik insgesamt	106	1.266	711	555

SONSTIGE VERANSTALTUNGEN	VERANSTALTUNGEN	PERSONEN	FRAUEN	MÄNNER
Gruppenveranstaltungen für Schwangere	29	74	48	26
Andere Gruppen	5	64	52	12
Schulung ehrenamtlicher Familienpaten	13	12	10	2
Sonst. Gruppen insgesamt	47	150	110	40
Gesamt		2.968	1.972	996

BERATUNGEN

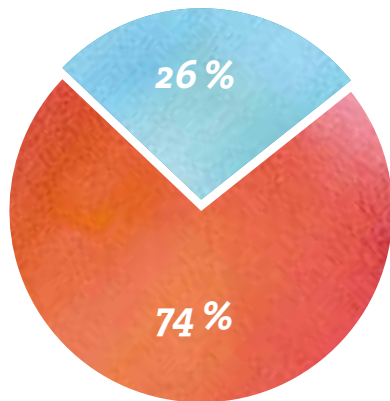


Rose-Maria Baumm-Becker

ANZAHL DER PERSONEN IN BERATUNG (MIT NOTRUF)

INSG. 1.552

Männer: 404

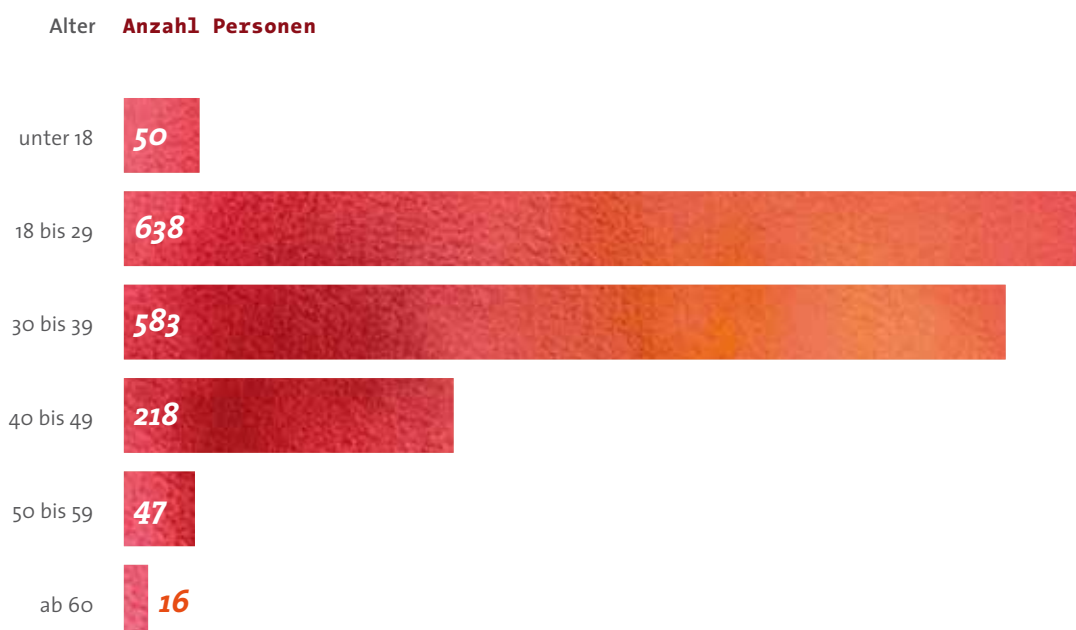


Frauen: 1.148

BERATUNGSGESPRÄCHE



ALTER DER PERSONEN IN BERATUNG



SCHREI-BABY-AMBULANZ

BERATUNG FÜR ELTERN MIT BABYS UND KLEINKINDERN



Marion Anderl

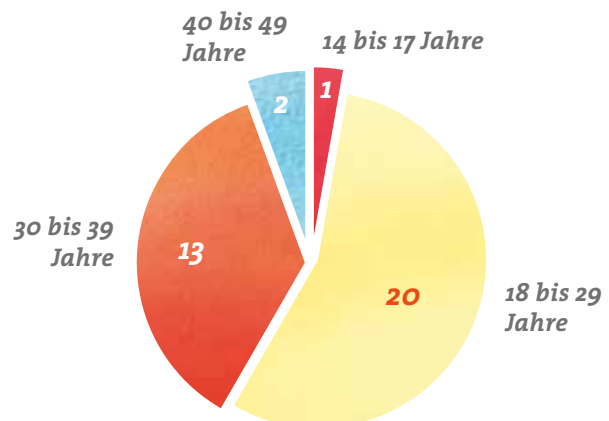
BERATUNGSGESPRÄCHE



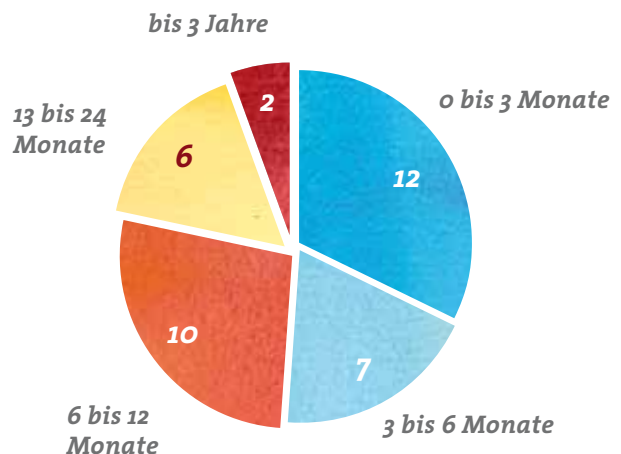
THEMEN IN DER BERATUNG:

Schlafschwierigkeiten	11
Extreme Unruhe	9
Schreien	12
Unsicherheiten im Umgang mit dem Baby/Kind	5
Komplizierter Schwangerschaftsverlauf	7
Postpartale Krise	1

ALTER DER MÜTTER/VÄTER UND ANZAHL



ALTER DER KINDER UND ANZAHL (INSG. 37)



HEBAMMEN- SPRECHSTUNDE

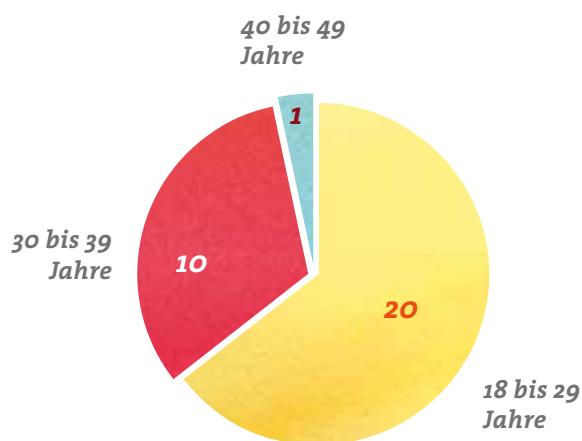


Daniela Pfeiffer-Stähler

BERATUNGSGESPRÄCHE



ALTER DER FRAUEN



THEMEN IN DER BERATUNG:

Schwangerschaftsbeschwerden	13
Schwangerschaftsberatung	11
Stillen	13
Nachsorge/frühes Wochenbett	11
Einführung Beikost	3
Säuglingspflege	10
Zwillinge	2

SEXUELLE BILDUNG

SEXUALPÄDAGOGISCHE GRUPPENARBEIT MIT JUGENDLICHEN

ZIELGRUPPE	MÄDCHEN	JUNGEN	VERANSTALTUNGEN/BERATUNGEN
Workshops für Schulklassen	401	381	74
Beratungsstellenralley für Schulklassen	2	2	2
Workshop für unbegleitete minderjährige Ausländer (UMA)	0	58	5
Insgesamt	403	441	81



v. l. n. r.:
Anne Herkommer
Tina Stahl

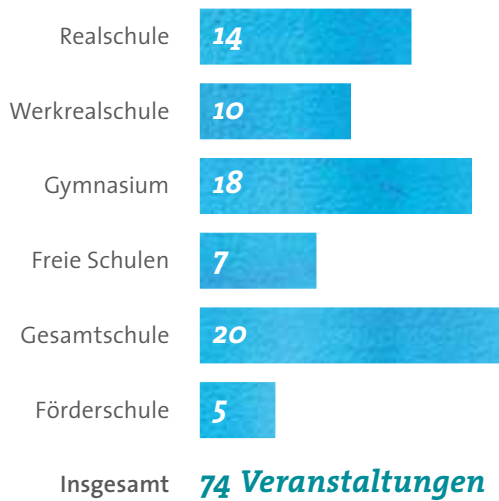


Andreas Baur

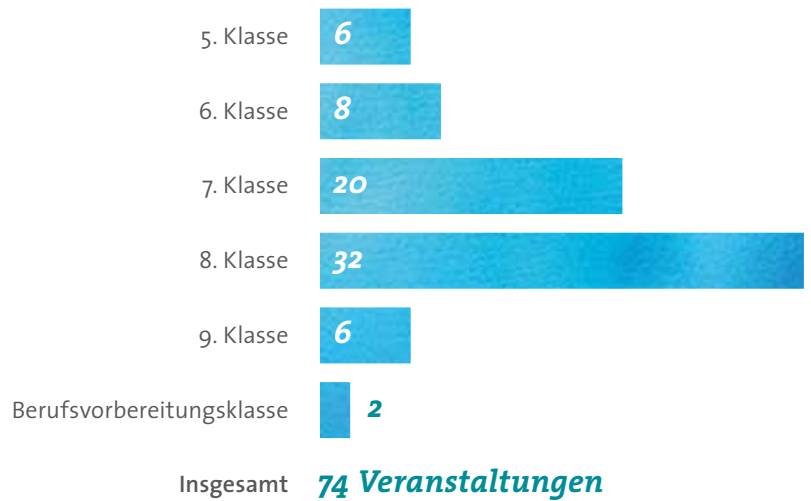
Fouad Abou-Challih

Werner Münzenmayer

VERANSTALTUNGEN IN SCHULEN



VERANSTALTUNGEN PRO KLASSENSTUFEN



SEXUALPÄDAGOGISCHE ARBEIT MIT ERWACHSENEN

ZIELGRUPPE	FRAUEN	MÄNNER	VERANSTALTUNGEN
Fortbildungen	102	14	4
Elternabende	98	31	6
Gesamt	200	45	10

ARBEIT MIT ERWACHSENEN



Margit Bay

GRUPPENARBEIT MIT SCHWANGEREN UND JUNGEN MÜTTERN / VÄTERN

ZIELGRUPPE	FRAUEN	MÄNNER	VERANSTALTUNGEN
Kurse „Von Anfang an“ Kurs 16 – 1 (Teil 1+2)	9	2	12
Kurse „Von Anfang an“ Kurs 16 – 2 (Teil 1)	10	2	8
Folgekurs 15– 2 (Teil 2) Termine 2016	5	-	6
„Schwanger was nun?“ Informationsabend über finanzielle Hilfen und Unterstützungsmöglichkeiten	21	16	2
Eins, zwei ...oder drei? Informationsabend mit Hebamme für werdende Mehrlingseltern	3	6	1
Gesamt	48	26	29



Dr. Julia Seipel

ANDERE GRUPPEN

ZIELGRUPPE	FRAUEN	MÄNNER	VERANSTALTUNGEN
Informationsabend „Wenn Paare sich trennen“	6	6	1
Schulung ehrenamtlicher Familienpaten	10	2	13
Gesundheitsakademie SLK-Klinik	46	6	4
Gesamt	62	14	18



Rosel Götz-Hermann

NOTRUF BERATUNGSSTELLE

BERATUNG BEI SEXUELLER & HÄUSLICHER GEWALT SOWIE TÄTERARBEIT

ERSTGESPRÄCHE + FOLGEBERATUNG

	ERSTGESPRÄCH	FOLGETERMINE	INSGESAMT
NOTRUF: häusliche & sexuelle Gewalt	57	40	97
NOTRUF: Täterarbeit	12	53	65
Insgesamt	69	93	162

Davon 7 Paarberatungen und 152 Einzelberatungen.

BERATUNGEN BEI HÄUSLICHER GEWALT

ZIELGRUPPE	ANZAHL
Einverständniserklärung der Frauen zur Beratung nach Polizeieinsatz	16

ANFRAGEN

Telefonische Anfragen / Kontakte	265
E-Mail Anfragen / Korrespondenz	358
Insgesamt	623

ANZAHL DER PERSONEN

	SEXUELLE UND HÄUSLICHE GEWALT	TÄTERARBEIT
Frauen	55	
Männer	10	12
Insgesamt	65	12



Regina Seidel-Schmidt

ALTERSSTRUKTUR NOTRUF: HÄUSLICHE & SEXUELLE GEWALT

	14 – 17	18 – 29	30 – 39	40 – 49	50 – 59	AB 60
Frauen	6	20	16	8	4	1
Männer	1	5	1	1	2	-

BERATUNGEN VON JUGENDLICHEN TÄTERN

ZIELGRUPPE	ANZAHL
Erstgespräche	12
Folgetermine	53
Gesamt	65

ALTERSSTRUKTUR

14 – 17	18 – 21
3	9

KONTAKT ÜBER FOLGENDE ÜBERMITTLUNGSKONTEXTE

Jugendgerichtshilfe/Gericht	8
Einrichtungen für Menschen mit Behinderung	1
Selbstmelder	2
Sonstiges	1

VERWALTUNG



Petra Berentelg

VERANSTALTUNGEN 2016

	FRAUEN + MÄDCHEN	MÄNNER + JUNGEN	VERANSTALTUNGEN
Kurs Selbstverteidigung / Selbstbehauptung für Jungen		6	5
Projekt für erwachsene Menschen mit Behinderung: „Liebe und Sexualität“	8	22	6
Filmabend Koki: „Traumland“	50	10	1
Fachvortrag mit Frau Kräuter-Stockton: „Was ändert sich durch das neue Sexualstrafrecht“	40	27	1
Projekt: „Stopp – nicht mit uns – keine Belästigung in Bus und Bahn“ – in Zusammenarbeit mit Pfiffgunde, Polizei und dem HNV	10	4	2
Gesamt	108	69	15

GREMIEN / ÖFFENTLICHKEITSARBEIT / FORTBILDUNGEN

ARBEITSKREISE DES PRO FAMILIA LANDESVERBANDS

SEXUALPÄDAGOGIK (FF6)
SCHWANGERENBERATUNG
ÄRZT_INNEN
PSYCHOLOGISCHE BERATUNG
GESCHÄFTSFÜHRER_INNEN
VERBANDSRAT

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

ROTARY CLUB HEILBRONN
(VORSTELLUNG DER
BERATUNGSSTELLE)
ROTARY CLUB
HEILBRONN-UNTERLAND
(VORSTELLUNG DER
BERATUNGSSTELLE)
FAHNENHISSEN ZUM
INTERNATIONALEN TAG GEGEN
GEWALT AN FRAUEN
AKTIONEN/VERANSTALTUNGEN
UNDPRESSEARBEIT: STOPP – NICHT
MIT UNS – KEINE BELÄSTIGUNG
IN BUS UND BAHN IN ZUSAMMEN-
ARBEIT MIT PFIFFIGUNDE, POLIZEI
UND DEM HNV
SCHECK- ÜBERGABE DER
BELEGSCHAFT DER AUDI AG
VORBEREITUNGSTREFFEN ZUR
VERANSTALTUNG „INTERNATIO-
NALER TAG GEGEN GEWALT
GEGEN FRAUEN“
FRAUENLAUF DES HEILBRONNER
SERVICECLUBS SOROPTIMIST
INTERNATIONAL

REGIONALE ARBEITSKREISE UND ARBEITSTREFFEN

AK 219
AK ALLEINERZIEHENDE
AK BINDUNG
ARGE FRÜHE HILFEN
DER STADT HEILBRONN
ARBEITSTREFFEN
VERTRAULICHE GEBURT
BIMO - KOOPERATIONSTREFFEN
KINDERSCHUTZBUND
ARBEITSTREFFEN MIT SKJR
RUNDER TISCH DER
SCHWANGERENBERATUNGS-
STELLEN MIT DEN JOBCENTERN
STADT UND LANDKREIS
HEILBRONN
FRAUENRAT
RUNDER TISCH GEGEN
HÄUSLICHE GEWALT
AK TÄTERARBEIT
AK KINDERSCHUTZ
„HAND IN HAND“
AK VERNETZUNG GEGEN
SEXUELLE UND HÄUSLICHE
GEWALT
TREFFEN ZU FRAGEN DER
FLÜCHTLINGSARBEIT MIT
KOORDINATORIN STADT
HEILBRONN
ARBEITSTREFFEN ZUM
THEMA STÄRKE
ARBEITSTREFFEN MIT DEM
KINDERSCHUTZBUND
ZUR VORBEREITUNG DER
PATENSCHULUNG

5 X SUPERVISION ALLER BERATUNGSFACHKRÄFTE

1 X INTERVISION SEXUALTHERAPIE

FORT- UND WEITERBILDUNGEN DER MITARBEITERINNEN/ FACHTAGE

FACHVORTRAG: BINDUNG UND
ENTWICKLUNG – UNIVERSELL UND
DOCH KULTURSPEZIFISCH
(PROF. HEIDI KELLER)
FACHTAG: FLÜCHTLINGSFRAUEN
UND SCHWANGERSCHAFT
FACHTAG : LIEBE UND TREUE
FACHTAG: FREMD-SCHÄMEN
ZUM THEMA INTERKULTURALITÄT.
SCHAM, SEXUALITÄT
FACHTAG: PRÄNATALDIAGNOSTIK
DER IUV STELLE MANNHEIM
FACHTAG: MENSCHENWÜRDE
UND SCHAM – EIN THEMA FÜR DIE
SEXUALPÄDAGOGIK
TEAM-SCHULUNG:
ERSTE-HILFE-GRUNDAUSBILDUNG
TEAM-SCHULUNG:
KINDERSCHUTZ UND § 8A

MEHRTÄGIGE FORT- UND WEITERBILDUNGEN

FORTBILDUNG ZUR FACHKRAFT
VERTRAULICHE GEBURT
FORTBILDUNG: „LEITUNG UND
FÜHRUNG ENTWICKELN“
FORTBILDUNG: POSTPARTALE
KRISEN
FORTBILDUNG: PERSONZENTRIERTE
BERATUNG
FORTBILDUNG: TRAUMA UND
TRAUMAREAKTIONEN

GREMIEN

3 X VORSTANDSSITZUNG OV
PRO FAMILIA
1 X MITGLIEDERVERSAMMLUNG
OV PRO FAMILIA
GRÜNDUNGSVERANSTALTUNG
„VEREIN ZUR FÖRDERUNG
VON PRO FAMILIA IN
BADEN-WÜRTTEMBERG“



Daniela Pfeiffer-Stäbler

Dr. Julia Seipel

Dr. Eleonore Pfundstein

ARBEIT HIER IST DAS SAHNEHÄUBCHEN

NACH 29 JAHREN NEUE FRAUENÄRZTIN BEI PRO FAMILIA – JETZT AUCH HEBAMMENSPRECHSTUNDE.

Politisch und medizinisch sehr frauenbewegt sei pro familia gewesen, als sie 1987 als Honorarkraft in der Beratungsstelle in Heilbronn angefangen habe. „Lila-Latzhosen-Zeit“, nennt es Frauenärztin Dr. Eleonore Pfundstein (67) grinsend. 29 Jahre später hat sich sehr viel getan. Pfundstein ist jetzt in Rente gegangen, ihre Nachfolgerin ist Dr. Julia Seipel (38) und mit Daniela Pfeiffer-Stäbler (39) gibt es jetzt auch eine Hebamme im pro familia-Team.

„Damals waren wir noch ein reiner Frauenclub“, erzählt Pfundstein. Nachdem die Notwendigkeit der Indikationsstellung 1992 weg fällt, weitet die Frauenärztin ihren Arbeitsbereich dank diverser Fortbildungen aus. Wechseljahre, alles rund um Schwangerschaft und Verhütung (lange hat sie Diaphragmen angepasst), Beratung für Frauen in Lebenskrisen, Brustgesundheit und vieles mehr. Pfundstein baut auch das Beratungsangebot nach sexueller und häuslicher Gewalt mit auf und als Sexualberaterin leitet sie Frauengruppen, hält Vorträge über Krebs und Sexualität oder berät die Eltern von Kindern mit geistiger Behinderung bei diesem Thema. „Die Arbeit hier war immer das Sahnehäubchen, weil man wirklich Zeit hatte für Gespräche und natürlich ein tolles, interdisziplinäres Team, was die Aufgaben unheimlich vielfältig gemacht hat.“

Die kurzen Wege innerhalb des Teams weiß auch Seipel jetzt schon zu schätzen, nachdem sie im Frühjahr bei pro familia für ein paar Stunden pro Woche angefangen hat. Die Frauenärztin arbeitet halbtags in der Frauenklinik im Gesundbrunnen, hat hier den Schwerpunkt Geburtshilfe. „Ich war über die Klinik schon immer bei Runden Tischen wie Sucht und Schwangerschaft oder Pränataldiagnostik tätig, dadurch kam auch der Kontakt zustande“, erzählt die 38-Jährige. Hier in der Beratungsstelle habe sie endlich die Zeit, sich mit Gesprächen individuell auf jeden Fall einzustellen. „Das macht es sehr wertvoll, weil man das Gefühl hat, man kommt an den Menschen heran.“ Pränataldiagnostik und ihre Befunde ist einer ihrer Schwerpunkte, sie wird sich natürlich um die Schwangerengruppen kümmern und Diaphragmen anpassen. Dazu kommt ihre Ausbildung als Still- und Laktationsberaterin. „Das ist ein großes Thema, weil viele Frauen Probleme haben, eine Hebamme zu finden“, stellt sie fest.

Deswegen hat pro familia im Frühjahr eine Hebammenprechstunde eingeführt, ein aus Spenden der Aktion „Menschen in Not“, der Kreissparkasse Heilbronn und der Audi-Belegschaft mitfinanziertes Projekt. Pfeiffer-Stäbler bietet derzeit alle zwei Wochen Beratungen an und hält auch immer Termine für Notfälle im Wochenbett frei. „Das ist auch für Klientinnen gut, die zum Beispiel keine Hebamme zu Hause wollen oder für diejenigen, die eine vertrauliche oder anonyme Geburt planen“, listet die 39-Jährige auf.

SPENDEN

Auch in diesem Jahr haben wir großzügige Spenden erhalten.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei ...

... „Sicher im Heilbronner Land“

... der Kreissparkasse Heilbronn

... der Heilbronner Stimme Aktion „Menschen in Not“

... den Audi - Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen

... der Glücksspirale

... und mehreren privaten Spenderinnen und Spendern

SPENDEN SICHERN UNSERE ANGEBOTE!

**BANKVERBINDUNG
KREISSPARKASSE HEILBRONN**

**IBAN: DE57 6205 0000 0000 1335 44
BIC: HEISDE66XXX**

**PRO FAMILIA
BERATUNGSSTELLE HEILBRONN**

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangere

Moltkestraße 56 Tel.: 07131-89177 heilbronn@profamilia.de
74076 Heilbronn Fax: 07131-5944896 www.profamilia-heilbronn.de

Termine nur nach Vereinbarung

TELEFONISCHE ANMELDUNG:

Montag und Freitag von 10 bis 11:30 Uhr | Montag bis Donnerstag von 14 bis 16 Uhr

Die Beratung für Schwangere ist kostenfrei.

**NOTRUF BERATUNGSSTELLE
BEI SEXUELLER/HÄUSLICHER GEWALT**

Beratung - Information - Prävention bei sexueller Gewalt

Tel.: 07131-930090

www.notruf-beratungsstelle-heilbronn.de

Träger:

PRO FAMILIA

Deutsche Gesellschaft für Sexualberatung
und Familienplanung | Ortsverband Heilbronn e. V.

Zur Existenzabsicherung sind wir
zusätzlich auf Spenden angewiesen.

Bankverbindung Kreissparkasse Heilbronn
IBAN: DE57 6205 0000 0000 1335 44
BIC: HEISDE66XXX

MITGLIED IM DPWV

Unsere Beratungsstelle wird gefördert durch
das Ministerium für Soziales und Integration
aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg.

Eine Förderung erfolgt auch durch die Stadt
Heilbronn und den Landkreis Heilbronn.